

Höllinghofen

280

1529 (ohne Tagesangabe)

Der Prior Konrad von Ampen (Annepen), der Supprior Albert Brakel, der Lesemeister Johannes Lopenboer und das Konvent vom Predigerorden zu Soest bekunden, daß ihr Mitbruder Matthias Hesse über die geistliche Jungfer Elisabeth von Fürstenberg zu Paradies (bei Soest), Tochter des + Johann von Fürstenberg zu Höllinghofen, die Nachrede verbreitet hat, sie habe ein Kind gehabt, daß Hesse diese Nachrede nunmehr aber widerrufen und Elisabeths Bruder Johann von Fürstenberg sowie die Priorissin und den Konvent von Paradies um Verzeihung gebeten hat, von seinem Prior aber nach den Ordensstatuten bestraft worden ist.

Der Prior siegelt mit seinem Amtssiegel.

Orig., Perg., Siegel des Priors schlecht erhalten.